

Inhalt

Mit dem Jahr 2011 beginnt die UN-Dekade der Biologischen Vielfalt. Die Weltgemeinschaft ist aufgefordert, verstärkte Anstrengungen gegen den Artenschwund zu unternehmen.

Dabei reicht es nicht, die Restvorkommen der Arten unter Schutz zu stellen. Nachhaltiger Naturschutz muss sich auch der Tatsache stellen, dass die bestehenden Populationen zur Bestandssicherung ein Mindestmaß an genetischem Austausch benötigen, artspezifische Wanderungen unternehmen und in Ersatzlebensräume ausweichen können müssen. Dieser Umstand wird unter den Bedingungen des globalen Klimawandels umso wichtiger.

Für viele Arten stellen Straßen und Schienenwege Barrieren dar. Deutschland gehört zu den am dichtesten mit Verkehrsinfrastruktur erschlossenen Räumen der Welt. Entsprechend hoch sind die Herausforderungen, die Mobilität der Menschen und die biologische Vielfalt in Einklang zu bringen. Im Maßnahmenplan des SMUL zur Biologischen Vielfalt von 2010 sind konkrete Schritte benannt, um Kern- und Verbindungsflächen von überregionaler und landesweiter Bedeutung zu vernetzen. Moderner Straßenbau trägt mit baulichen Maßnahmen dazu bei, die Barrierewirkungen von Straßen zu vermindern.

Wie schon in der ersten Veranstaltung der Reihe „Biologische Vielfalt als gesamtgesellschaftliche Aufgabe“ soll ein fachübergreifender Dialog über die originär mit Naturschutz Befassten hinaus geführt werden. Zunächst werden Übersichtsvorträge zu aktuellen Forschungserkenntnissen, Konzepten und Projekten auf Bundes- und Landesebene zum Thema Zerschneidung und Vernetzung gehalten. In der zweiten Veranstaltungshälfte werden konkrete Umsetzungsbeispiele im Rahmen von Busexkursionen vorgestellt. Eingeladen sind Fachleute insbesondere aus den Bereichen Naturschutz und Verkehrswegebau sowie die interessierte Öffentlichkeit.

Kontakt

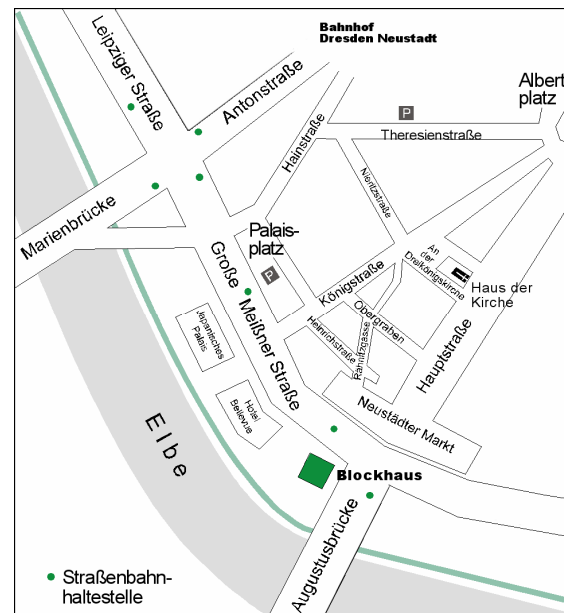
Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt
Akademie
Anne-Katrin Lösche
Wilsdruffer Str. 18
01737 Tharandt

Telefon: 035203 4488-20 Telefax: 035203 4488-44
E-Mail: Anne-Katrin.Loesche@lanu.smul.sachsen.de
www.lanu.de/Akademie

Veranstaltungsort

Blockhaus Dresden - Festsaal
Neustädter Markt 19
01097 Dresden

Anfahrt: mit öffentlichen Verkehrsmitteln: von Dresden Hauptbahnhof Straßenbahn Linie 8 und Linie 9 bis Haltestelle Neustädter Markt.
mit dem PKW: siehe Stadtplanausschnitt!
Parkmöglichkeit (kostenpflichtig) am Blockhaus



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Akademie



United Nations Decade on Biodiversity

Zwischen Zerschneidung und Vernetzung – Verkehrswege und biologische Vielfalt

2. Veranstaltung der Reihe Erhaltung der biologischen Vielfalt als gesamtgesellschaftliche Aufgabe

Veranstaltung D 30/11

**Freitag, 07. Oktober 2011
im Festsaal des Blockhauses Dresden**

Eine Veranstaltung mit dem Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft und dem Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Diese Veranstaltung wird als Fortbildung für Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer/innen (ZNL) empfohlen.

Verbindliche Anmeldung

zur Veranstaltung D 30/11 „Erhaltung der biologischen Vielfalt als gesamtgesellschaftliche Aufgabe“ am 07.10.2011 entsprechend den Teilnahmebedingungen der Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt (www.lanu.de).

Das **Teilnahmeentgelt** beträgt 10,- €. Im Teilnahmeentgelt sind das Tagungsentgelt und die Tagungsgetränke enthalten. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. **Anmeldeschluss ist der 26.09.2011**. Danach ist eine Anmeldung bei freien Plätzen noch möglich.

Anmeldung für:

Exkursion 1 oder Exkursion 2
(Bitte gewünschte Exkursion auswählen!)

Name, Vorname

Dienststelle/Firma

Straße

PLZ, Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Unterschrift

Neu: Bitte nutzen Sie unsere **Online-Anmeldung** unter www.lanu.de/Akademie/Akademie-Veranstaltungen.html.

Die Anmeldung ist auch weiterhin per Post,

Fax: 035203 4488-44, oder **E-Mail:** poststelle.adl@lanu.smul.sachsen.de möglich.

Programm

Freitag, 07. Oktober 2011

Moderation:

Prof. Dr. Dr. h.c. Bernhard Müller
Leibniz Institut für ökologische Raumentwicklung

09:00 Begrüßung

Dr. Hans-Joachim Gericke
Leiter der Akademie der Sächsischen
Landesstiftung Natur und Umwelt

09:15 Einleitung

09:20 Programm und Maßnahmenplan zur Biologischen Vielfalt in Sachsen

Dr. Hartmut Schwarze
Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

09:30 Wissenschaftliche Erkenntnisse und Konzepte zum Biotopverbund

Dr. Heinrich Reck
Universität Kiel

10:00 Wiedervernetzungsprojekt des Bundes

Marita Böttcher
Bundesamt für Naturschutz

10:30 *Kaffeepause*

11:00 Zielarten und Bereiche mit landesweiter Bedeutung für den Biotopverbund

Dr. Susanne Uhlemann
Sächsisches Landesamt für Umwelt ,
Landwirtschaft und Geologie

11:20 Wildkorridore in Sachsen

Katrin Müller
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und
Landwirtschaft

Programm

Freitag, 07. Oktober 2011

11:50 Kompensationsmaßnahmen an der A 17
Gabriele Hintemann
Planungsgruppe Landschaft und Umwelt
Plan T

12:00 Diskussion

12:15 Vorstellung der Exkursionsziele durch die Exkursionsleiter

Thomas Koch
Autobahnamt Sachsen
Olaf Zinke
Museum der Westlausitz

12:30 *Mittagspause*

13:30 Abfahrt zu den Exkursionszielen:

Exkursionsziel 1:

Grünbrücke Burkau und Monitoring
Thomas Koch
Autobahnamt Sachsen

Exkursionsziel 2:

Amphibien- und Fischotterschutz in
Groß Särchen
Olaf Zinke
Museum der Westlausitz

Ende der Veranstaltung: gegen 17:00 Uhr